



2-Leiter-Filter

Universal Entstörfilter mit hoher Einfügungsdämpfung

250 V, 50/60 Hz, 22 A, 70 °C

Bestellnummer:	B84142A0022C149
Datum:	10.06.2009
Version:	02

Aufbau

- 2-Leiter-Filter
- Metallgehäuse
- Polyurethan-Verguss (UL94-V0)

Merkmale

- Hohe Einfügungsdämpfung
- Geringer Ableitstrom
- Einfache Montage
- Geringes Gewicht
- Kompakte Bauform
- Kostenoptimierte Konstruktion
- ROHS Komformität
- Litzen halogenfrei

Anwendungen

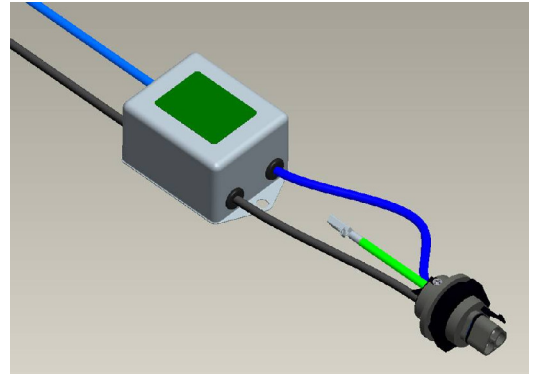
- Büromaschinen
- Hausgeräte
- Datentechnik
- Anlagen für Solar- und Alternative Energien
- Büroautomatisierung- und Datacomausrüstung

Anschlüsse

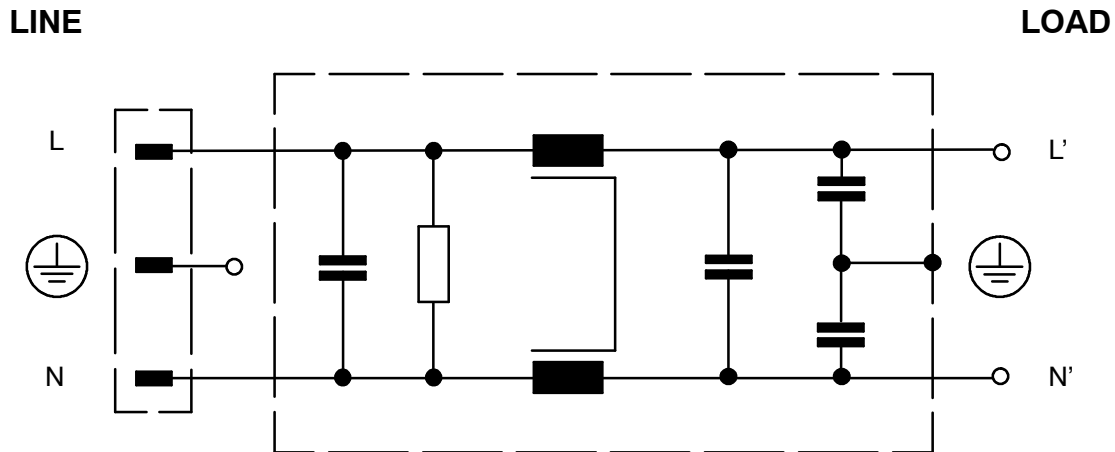
- Netzseite: Steckeranschluss
- Lastseite: Litzenanschluss

Beschriftung

- Angaben auf dem Bauelement:
Herstellerzeichen, Bestellnummer, Bemessungsspannung, Bemessungsstrom, Bemessungstemperatur, Klimakategorie, Datecode
- Mindestangabe auf der Verpackung: Herstellerzeichen, Bestellnummer, Datecode, Liefermenge




1) Nach IEC 60529:2001

Typisches Schaltbild

Technische Daten und Messbedingungen

Bemessungsspannung	U_R	250	V AC
Bemessungsfrequenz	f_R	50/60	Hz
Prüfspannung Leitung/ Leitung für 2 s	U_{test}	1700	V DC
Prüfspannung Leitungen/ Gehäuse für 2 s	U_{test}	2700	V DC
Bemessungstemperatur	T_R	70	°C
Überlastbarkeit für 3 min pro Stunde oder für 30 s pro Stunde		$1.5 \times I_R$ $2.5 \times I_R$	
Klimakategorie (IEC 60068-1)		25/100/21	

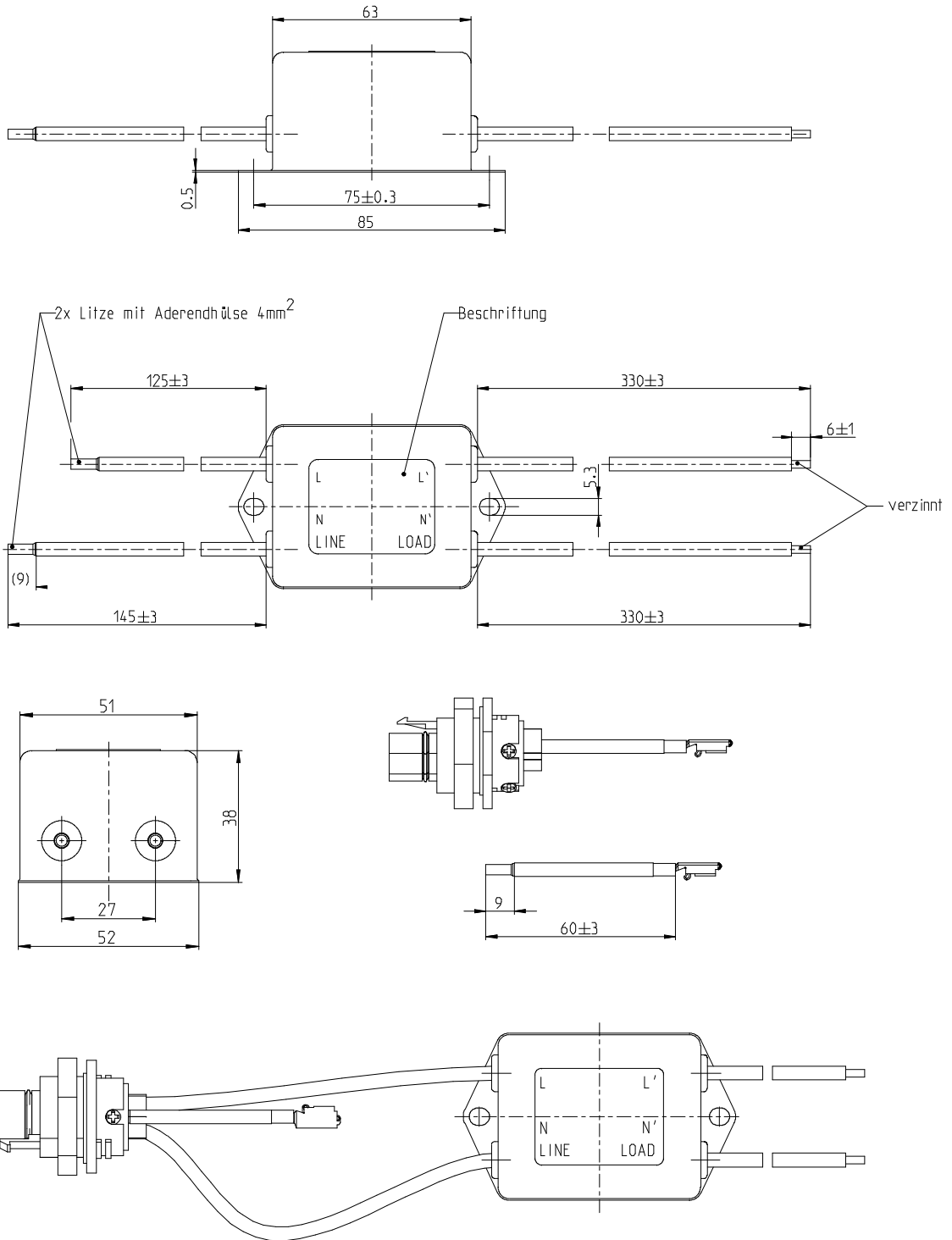
Kenndaten und Bestellnummern

I_R	Anschluss- querschnitt	$I_{Abl}^{2)}$	R_{typ}	Gewicht ca.	Bestellnummer	Approbationen
A	mm ²	mA	mΩ	kg		
22	4	0.79	4.8	0.38	B84142A0022C149	

X = Prüfzeichen erteilt

2) maximale Spannung = U_R ; Frequenz = 50 Hz ohne Oberschwingungsanteile; Toleranz der Kondensatoren -20%/0%; ungünstigste Platzierung der Bauelemente; Spannungsunsymmetrie 2% entsprechend EN 50160:2000.

Maßbilder

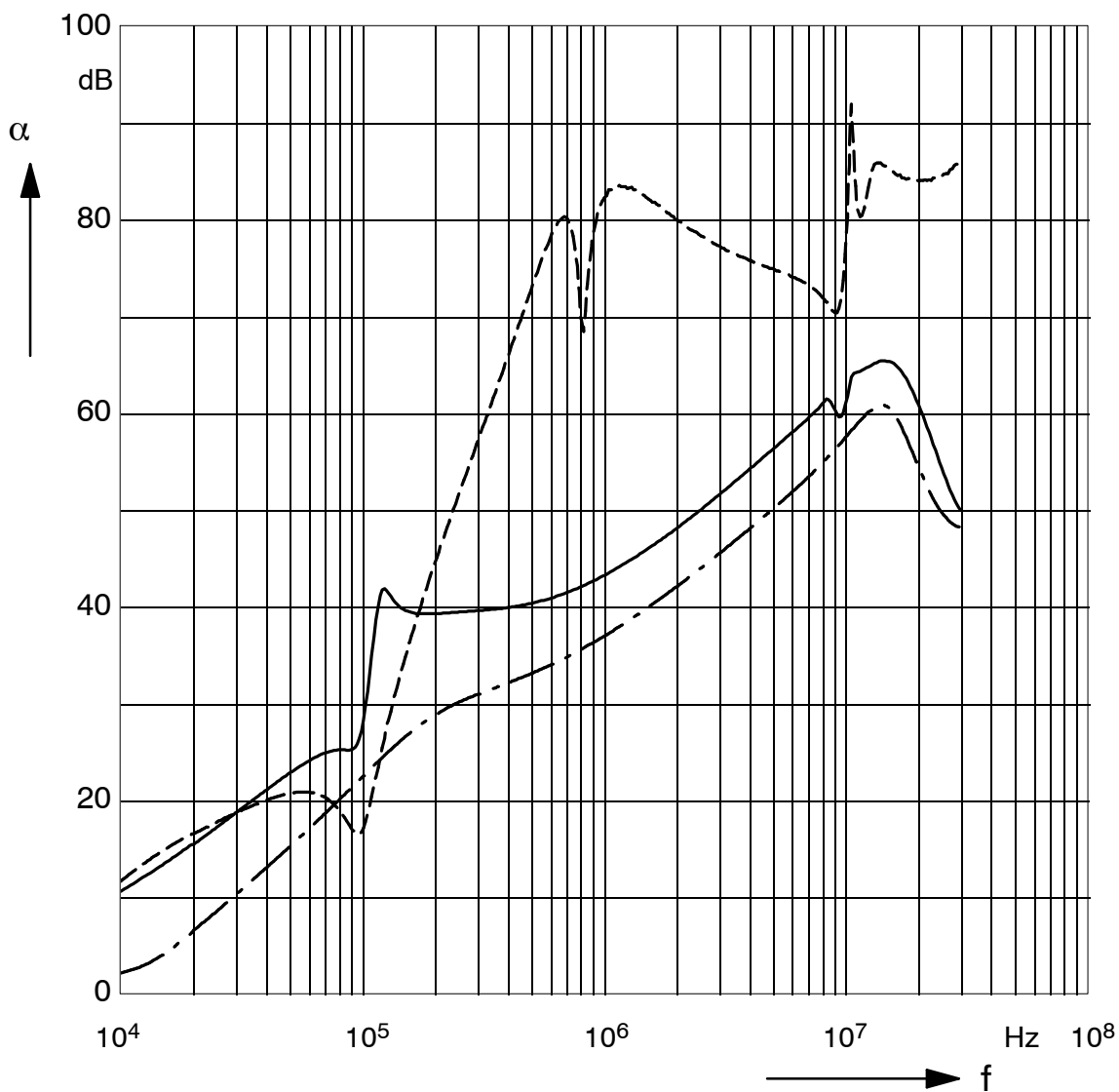


Alle Maße sind in mm.

Universal Entstörfilter mit hoher Einfügungsdämpfung

Einfügungsdämpfung (Richtwerte bei $Z = 50 \Omega$)

- unsymmetrisch, Abschluss der Nachbarzweige
- · - · asymmetrisch, alle Zweige parallel (common mode)
- - - symmetrisch (differential mode)



Warn- und Sicherheitshinweise

- Bitte beachten Sie auch die Hinweise in unserem Datenbuch "EMV-Filter" (aktuelle Ausgabe); besonders das Kapitel "Generelle Sicherheitshinweise".
- Es ist zu gewährleisten, dass nur qualifizierte Personen (entsprechend Definition Elektrofachkräfte) mit den Arbeiten Planung, Montage, Installation, Inbetriebnahme, Reparatur und Wartung beauftragt werden. Diesen Personen sind die entsprechenden Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
- Gefährdung durch elektrischen Schlag: EMV-Filter enthalten ladungsspeichernde Bauelemente. An den Filteranschlüssen können auch nach Abschalten der Netzspannung länger als 5 Minuten gefährliche Spannungen anliegen.
- Bei der Installation des EMV-Filters sind grundsätzlich die Schutzleiterverbindungen als erstes anzuschließen. Bei der Deinstallation sind sie als letztes zu entfernen. In Abhängigkeit der Höhe der Ableitströme sind die besonderen Vorschriften für die Ausführung der Schutzleiterverbindung zu beachten.
- Unzulässige Überlastung der EMV-Filter, wie z. B. durch resonanzfähige Kreise und unzulässige höherfrequente Spannungsbelastungen, können zu schweren Körperverletzungen und Tod sowie erheblichen Sachschäden führen (z. B. durch Bersten des Filtergehäuses).
- EMV-Filter sind in der Applikation durch geeignete Überstromschutzeinrichtungen gegen unzulässige Überschreitung der Bemessungsströme zu schützen.
- Im Fall von Ableitströmen $> 3,5 \text{ mA}$ muß vor der Inbetriebnahme der Schutzleiter mit dem vorgeschriebenen Leiterquerschnitt angeschlossen und gegen Lockern gesichert werden! Mindestforderung für den Schutzleiter KU-Wert ³⁾ = 4,5 für Ableitströme I_L ⁴⁾ $< 10 \text{ mA}$ bzw. KU = 6 für $I_L > 10 \text{ mA}$.

3) Der KU-Wert ist eine Klassifizierungsgröße von sicherheitsbezogenen Ausfallarten zum Schutz gegen gefährliche Körperströme und zu hohe Erwärmung.

Ein Wert von KU = 4.5 in Bezug auf Unterbrechung wird erreicht:

- bei fest angeschlossener Schutzleiterverbindung $\geq 1.5 \text{ mm}^2$

- bei einer Schutzleiterverbindung $\geq 2.5 \text{ mm}^2$ über Steckverbinder für industrielle Anlagen (IEC 60309-2).

KU = 6 in Bezug auf Unterbrechung wird erreicht bei fest angeschlossenen Leitern $\geq 10 \text{ mm}^2$, wobei Anschlußart und Verlegung den Anforderungen für PEN-Leitern entsprechend gültigen Normen entsprechen.

4) I_L = Ableitstrom - Loslassen (let-go)

Wichtige Hinweise

Für alle in dieser Publikation genannten Produkte gilt:

1. Diese Publikation enthält an einigen Stellen **Aussagen über die Eignung unserer Produkte für bestimmte Anwendungsgebiete**. Diese Aussagen basieren auf unserer Kenntnis von typischen Anforderungen, die auf den genannten Anwendungsgebieten häufig an unsere Produkte gestellt werden. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, **dass derartige Aussagen nicht als verbindliche Aussagen zur Eignung unserer Produkte für eine bestimmte Kundenanwendung zu werten sind**. In aller Regel kennt EPCOS die einzelne Kundenanwendung entweder nicht oder ist mit der Anwendung und ihren Anforderungen weniger vertraut als der Kunde selbst. Es obliegt deshalb letztlich immer dem Kunden, zu prüfen und zu entscheiden, ob ein EPCOS-Produkt mit seinen in der Produktspezifikation beschriebenen Eigenschaften für den Einsatz in der jeweiligen individuellen Kundenanwendung geeignet ist.
2. Außerdem weisen wir darauf hin, dass **nach dem derzeitigen Stand der Technik selbst bei spezifikationsgemäßem Betrieb in Einzelfällen eine Fehlfunktion elektronischer Bauelemente oder ein Ausfall vor Ende ihrer üblichen Lebensdauer nicht vollständig auszuschließen ist**. Bei Kundenanwendungen, welche ein sehr hohes Maß an Betriebssicherheit erfordern und insbesondere bei Kundenanwendungen, bei denen eine Fehlfunktion oder ein Ausfall eines elektronischen Bauelementes zu einer Gefährdung von Gesundheit oder Leben von Menschen führen könnte (z.B. unfallverhütende oder lebensschützende Systeme), muss deshalb durch geeignete Konstruktion der Kundenanwendung oder durch sonstige kundenseitige Maßnahmen (z. B. durch Einbau von Schutzschaltungen oder Redundanzen) dafür gesorgt werden, dass auch bei Fehlfunktion oder Ausfall eines elektronischen Bauelementes keine Verletzung von Rechtsgütern Dritter eintritt.
3. **Die Warn- und Sicherheitshinweise sowie produktspezifischen Anmerkungen sind unbedingt zu beachten.**
4. Um bestimmten technischen Anforderungen gerecht zu werden, **können einige der in dieser Publikation aufgeführten Produkte Substanzen enthalten, die nach länderspezifischen Regelungen Restriktionen unterliegen (z. B. weil sie als gefährlich eingestuft werden)**. Nützliche Informationen dazu enthalten unsere Materialdatenblätter im Internet (www.epcos.de/material). Bei weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Vertriebsbüros.
5. Wir bemühen uns laufend, unsere Produkte zu verbessern. Infolge dessen **ändern sich die in dieser Publikation beschriebenen Produkte von Zeit zu Zeit**. Gleiches gilt auch für die entsprechenden Produktspezifikationen. Vergewissern Sie sich deshalb vor oder bei Ihrer Bestellung, inwieweit die in der vorliegenden Publikation angegebenen Produktbeschreibungen und Produktspezifikationen noch gelten. Im übrigen **behalten wir uns vor, die Produktion und Lieferung von Produkten einzustellen**. Eine Gewähr für die dauerhafte Verfügbarkeit aller in dieser Publikation genannten Produkte können wir deshalb nicht übernehmen. Die vorstehenden Regelungen gelten nicht, sofern im Hinblick auf kundenspezifische Bauteile abweichende Vereinbarungen getroffen werden.
6. Außer in Fällen, in denen abweichende individualvertragliche Vereinbarungen getroffen werden, **gelten für Bestellungen die jeweils aktuell vom Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI) herausgegebenen „Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie“**.
7. Die Bezeichnungen EPCOS, BAOKE, Alu-X, CeraDiode, CSSP, CTVS, DSSP, MiniBlue, MKK, MLSC, MotorCAP, PCC, PhaseCap, PhaseMod, SIFERRIT, SIFI, SIKOREL, SilverCap, SIMDAD, SIMID, SineFormer, SIOV, SIP5D, SIP5K, ThermoFuse, WindCap sind in Europa und anderen Ländern **registrierte oder zum Schutz angemeldete Marken**. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Internet unter www.epcos.de/trademarks.